sfzGRUPPE
VIELFALT. INKLUSION. LEBEN.

Pressemitteilung

BBW Chemnitz bringt Azubis in Bewegung: Inklusionsmobil macht Station beim Gesundheitstag

Chemnitz, 22. Mai 2025 – Bewegung, Begegnung, neue Perspektiven: Beim Gesundheitstag 2025 am Berufsbildungswerk Chemnitz (BBW) stand alles im Zeichen von körperlicher Aktivität, Teamarbeit und Gesundheitsbewusstsein. Über 200 Auszubildende, Schüler*innen der Landesblindenschule und Mitarbeitende der Werkstatt für behinderte Menschen durchliefen in kleinen Gruppen 16 von den Ausbildungsbereichen erdachten Stationen, die Kreativität, Geschick, Ausdauer und Miteinander auf sportliche und spielerische Weise verbanden.

Mittendrin: Das **Inklusionsmobil des Deutschen Behindertensportverbands (DBS)** – ein Projekt von **DBS, REWE und Aktion Mensch**, das deutschlandweit ausgewählte Stationen anfährt. Wie funktioniert eigentlich Sport im Rollstuhl? Und wie fühlt es sich an, auf eine Torwand zu schießen, ohne etwas zu sehen? Antworten darauf gab es an Station 6 zum Gesundheitstag. Die Auszubildenden des BBW Chemnitz konnten sich bei den verschiedenen Stationen ausprobieren und Erfahrungen rund um den Sport von Menschen mit Behinderung sammeln.

Das Inklusionsmobil ist eine gemeinsame Initiative des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS), REWE und der Aktion Mensch. Es tourt seit Anfang 2025 quer durch Deutschland zu Vereinen, Schulen oder Veranstaltungen und soll dazu beitragen, sportliche Teilhabe für alle zu fördern und Begegnungen zu schaffen. Zudem informiert es über Sportmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung und hilft bei der Entwicklung neuer inklusiver Sportangebote. Botschafter des Inklusionsmobils ist der mehrfache Paralympics-Medaillengewinner im Kugelstoßen, Niko Kappel.

Als Teil der **SFZ-Gruppe** setzt das BBW Chemnitz auf inklusive Strukturen – in Ausbildung, Freizeit und Alltagsgestaltung. Den Besuch des Inklusionsmobils fanden viele bereichernd.

Das Konzept des Aktionstags setzte ganz auf Erlebnislernen: Ob Blind-Memory mit Brailleschrift, „Tap it“-Reaktionstraining, Badminton, Fußballdart, Ernährungsquiz oder Speed Typing – die Stationen vermittelten Gesundheits- und Alltagsthemen spielerisch und direkt. Gewertet wurde fair: nach durchschnittlicher Punktzahl pro Bereich, unabhängig von der Teamgröße. So zählten Einsatz und Teamgeist. Belohnt wird das noch zu ermittelnde Siegerteam mit einem gemeinsamen Teamevent.

Was bleibt? Viele neue Eindrücke – und kleine Impulse für mehr Bewegung, bewusstere Ernährung und einen offeneren Blick auf Teilhabe im Alltag.

Pressemitteilung

Über die SFZ-Gruppe

Die **SFZ-Gruppe** vereint mehrere Unternehmen und Marken mit einem gemeinsamen Ziel: die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf – insbesondere von Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung – zu fördern.

Die1991 gegründete **SFZ Förderzentrum gGmbH** mit rund 1.200 Mitarbeitenden bietet Bildungsangebote, Wohnunterstützung, medizinische Betreuung und Arbeitsmöglichkeiten – und schafft so Perspektiven für ein selbstbestimmtes Leben und gleichberechtigte Teilhabe.

Die **CoWerk gGmbH** ist ein anerkannter Inklusionsbetrieb nach §§ 215 ff. SGB IX. CoWerk bietet vielfältige Dienstleistungen: von Assistenz- und Hausmeisterdiensten über Gebäudereinigung, Fahr- und Büroservices bis hin zur Verpflegung von Kitas, Schulen und Unternehmen. Dabei verbindet das Unternehmen wirtschaftliches Handeln mit sozialer Verantwortung und steht für ein inkludierendes Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung.

Über den Deutschen Behindertensportverband

Der Deutsche Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee (DBS) e.V. ist im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) der Spitzenverband für den Leistungs-, Breiten-, Präventions- und Rehabilitationssport von Menschen mit Behinderung und Nationales Paralympisches Komitee für Deutschland. Mit seinen 17 Landes- und 2 Fachverbänden sowie fast 6.300 Vereinen und rund 510.000 Mitgliedern gehört der DBS zu den weltweit größten Sportverbänden für Menschen mit Behinderung. Seit über 70 Jahren setzt sich der DBS für den Behindertensport ein. Er verfolgt den Zweck, die gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe von allen Menschen am und im Sport zu fördern und damit am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu können.

Ansprechpartnerin für Medien:
Anja Kischel
Tel.: 0151 65588195
Mail: **kommunikation@sfz-net.de**

Weitere Informationen:
Web: sfz.de | cowerk.de | sfz-chemnitz.de/mein-bbw-in-chemnitz
Facebook: @sfz.de | @sfzsfzcowerk | @sfzberufsbildungswerk
Instagram: @sfz.de | @sfz.cowerk | @bbw_chemnitz